

Neu erschienen: GWR

Die Sommerausgabe der Zeitschrift »für eine gewaltfreie, herrschaftslose Gesellschaft« macht mit einem Artikel über die Ergebnisse der indischen Parlamentswahlen auf. Die Abstimmung im April/Mai konnte die hindu-fundamentalistische Bharataiya Janata Party (BJP) von Narendra Modi klar für sich entscheiden und stellt nun die Regierung. Simon Schaupp erinnert an ein von der BJP entfesseltes antimuslimisches Pogrom im Jahr 2002 im Bundesstaat Gujarat und hält den von Modi gepriesenen Frieden in Indien für trügerisch, da er »vor allem durch Segregation geprägt ist«. Schaupp setzt seine Hoffnung auf das Erstarren einer »radikalen außerparlamentarischen Opposition«. Ein weiterer Beitrag über den südasiatischen Staat hält die jüngsten Wahlen dort für ein »Desaster« auch für Atomkraftgegner. Proteste gegen AKW würden kriminalisiert, weitere Meiler gebaut. Im Heft wird mit einem längeren Beitrag Erich Mühsams gedacht, dessen Ermordung durch die Nazis sich am 10. Juli zum 80. Mal jährt. Ein Interview mit den Verlegerinnen Hanna Mittelstädt und Katharina Picandet beleuchtet die inzwischen 40jährige Geschichte der Edition Nautilus (»Zwanzigtausend Meilen für die Anarchie«). (jW)

Graswurzelrevolution, Nr. 390 (Sommer 2014), 24 Seiten, 3 Euro, Bezug:
redaktion@graswurzel.net

<https://www.jungewelt.de/artikel/222211.neu-erschienen-gwr.html>